KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Meisenheim
Ortsgemeinde Becherbach
AGS-Schlüssel: 13305011

Stichtag: 31.10.2015

Hauptwohnung gesamt: 880 Nebenwohnung gesamt: 53 Einwohner gesamt: 933
Anzahl der bewohnten Straßen: 35
Anzahl der bewohnten Adressen: 326

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	433	49,205	447	50,795	880	100
davon Ausländer	6	31,579	13	68,421	19	2,159
gemeldete Nebenwohnungen	26	49,057	27	50,943	53	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**459**	**49,196**	**474**	**50,804**	**933**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	29	3,295	33	3,75	62	7,045
10-19 Jahre	42	4,773	36	4,091	78	8,864
20-29 Jahre	44	5	35	3,977	79	8,977
30-39 Jahre	54	6,136	51	5,795	105	11,932
40-49 Jahre	55	6,25	54	6,136	109	12,386
50-59 Jahre	84	9,545	92	10,455	176	20
60-69 Jahre	66	7,5	52	5,909	118	13,409
70-79 Jahre	33	3,75	56	6,364	89	10,114
80-89 Jahre	24	2,727	31	3,523	55	6,25
90-99 Jahre	2	0,227	7	0,795	9	1,023
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**433**	**49,205**	**447**	**50,795**	**880**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	10	1,136	8	0,909	18	2,045
3-5 Jahre	9	1,023	10	1,136	19	2,159
6-15 Jahre	34	3,864	38	4,318	72	8,182
16-17 Jahre	6	0,682	5	0,568	11	1,25
18-20 Jahre	18	2,045	10	1,136	28	3,182
gesamt	**77**	**8,75**	**71**	**8,068**	**148**	**16,818**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	4	0,455	5	0,568	9	1,023
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	3	0,341	2	0,227	5	0,568
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	2	0,227	3	0,341	5	0,568
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	2	0,227	2	0,227	4	0,455
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	5	0,568	3	0,341	8	0,909
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	2	0,227	3	0,341	5	0,568
gesamt	**18**	**2,045**	**18**	**2,045**	**36**	**4,091**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	331	37,614	356	40,455	687	78,068
römisch-katholisch	30	3,409	48	5,455	78	8,864
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	1	0,114	0	0	1	0,114
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	6	0,682	6	0,682	12	1,364
ohne Angabe, gemeinschaftslos	63	7,159	37	4,205	100	11,364
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,114	0	0	1	0,114
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	1	0,114	0	0	1	0,114
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**433**	**49,205**	**447**	**50,795**	**880**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	163	18,523	119	13,523	282	32,045
verheiratet	223	25,341	220	25	443	50,341
verwitwert	23	2,614	75	8,523	98	11,136
geschieden	24	2,727	33	3,75	57	6,477
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**433**	**49,205**	**447**	**50,795**	**880**	**100**

Die Daten wurden am 02.11.2015 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.